

08.02.2021 – 09:00 Uhr

m2act: neues Förder- und Netzwerkprojekt für die Darstellenden Künste / 300'000 Franken für die Bühne



Zürich (ots) -

m2act, das neue Förder- und Netzwerkprojekt des Migros-Kulturprozent für die Darstellenden Künste, vergibt zum ersten Mal Förderbeiträge. Mit insgesamt 300'000 Franken werden neun kulturelle Projekte unterstützt, die gesellschaftlich relevante Themen wie Feminismus, Klimawandel und Rassismus aufgreifen. Der 2. Call for proposals läuft jetzt bis zum 18. März 2021.

Neun Projekte im Bereich Darstellende Künste (Theater, Tanz, Kleinkunst und Performance) erhalten durch m2act Förderbeiträge von insgesamt 300'000 Franken. Alle von m2act unterstützten Vorhaben werden von Kulturschaffenden gemeinsam und gleichberechtigt mit Spezialist*innen aus den Bereichen Soziales, Wirtschaft, Gesellschaft, Forschung, Wissenschaft und/oder Politik entwickelt und realisiert. Die geförderten Projekte setzen sich auf vielfältige Weise mit gesellschaftlicher Veränderung auseinander. Aktuelle Themen wie Feminismus, Klimawandel und Rassismus prägen die Vorhaben und bringen neue Arbeitsweisen und Aufführungspraktiken hervor. Mehr Informationen zu den geförderten Projekten finden sich im Anhang dieser Medienmitteilung und auf der [Website](#). 2021 können wieder Projekte eingereicht werden. Der aktuelle Call for proposals läuft derzeit bis zum 18. März 2021.

Mit dem neu lancierten Projekt m2act geht das Migros-Kulturprozent einen neuen Weg in der Förderung der Darstellenden Künste. Im Vordergrund stehen neben der Entwicklung und der Umsetzung von bereichsverbindenden Projekten auch die Förderung fairer und nachhaltiger Arbeitsprozesse sowie die Stärkung des Netzwerks und des Austauschs in den Darstellenden Künsten. Damit reagiert das Migros-Kulturprozent auf aktuelle Bedürfnisse nach Veränderungen in der Szene: Theaterschaffende wollen fairer, umweltbewusster und vernetzter tätig sein und ihr Publikum mehr einbeziehen. Die COVID-Krise stellt Arbeits- und Produktionsverhältnisse in den Darstellenden Künsten zusätzlich von Grund auf infrage und verstärkt die Dringlichkeit der unterstützten Vorhaben.

Die geförderten Projekte wurden durch ein zehnköpfiges Auswahlgremium (fünf externe Expert*innen und das m2act Team) ausgewählt:

- Pascale Altenburger, Choreografin und Tänzerin, Bern
- Mathieu Bertholet, Direktor Théâtre Poche, Genf
- Regula Schröter, Dramaturgin, Bremen
- Moritz von Rappard, Projektentwickler und Vermittler, Berlin
- Marjolaine Minot, Comédienne, compagnie Marjolaine Minot, Fribourg
- Samira Lütcher, Projektleiterin Engagement Migros
- Mathias Bremgartner, Leitung m2act

- Béatrice Schmidt, Programm und Organisation m2act
- Urs Küenzi, Leitung Förderung m2act
- Saima Sägesser, Praktikantin Theater Migros-Kulturprozent

Infobox "m2act"

m2act fördert kulturelle Ko-Kreation, unterstützt offenen Wissenstransfer, engagiert sich für faire Praxis und setzt sich ein für nachhaltige Strukturen in den Darstellenden Künsten. Mit Förderbeiträgen werden Vorhaben unterstützt, die von Kulturschaffenden gemeinsam und gleichberechtigt mit Spezialist*innen aus anderen Bereichen entwickelt und umgesetzt werden. Eine mehrtägige m2act-Veranstaltung einmal im Jahr und zahlreiche Partnerveranstaltungen fördern und stärken den Austausch in den Darstellenden Künsten. Erkenntnisse, Einblicke und praxisnahe Tipps aus den Veranstaltungen und den geförderten Projekten stehen allen Interessierten in der digitalen Toolbox von m2act zur Verfügung.

www.m2act.ch/

* * * * *

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch

Pressekontakt:

Patrick Ilg, Kommunikationsberater Bereich Kultur, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Telefon 058 570 30 38, patrick.ilg@mgb.ch

Medieninhalte



petit déjeuner en pleine, GASTSTUBE im Atlantischen Ozean, 2006 / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100009795 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Migros-Genossenschafts-Bund Direktion Kultur und Soziales"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100864757> abgerufen werden.